

Grußwort

Seit 20 Jahren trägt die Regionalgruppe Sachsen mit ihren zahlreichen Aktivitäten auf der Landesebene zu einer Bewusstseinsbildung für das Thema Unterstützte Kommunikation bei. Unser Anliegen war und ist es, Menschen in ihren unterschiedlichen lebensweltlichen Kontexten unter Nutzung all ihrer Verständigungshilfen, die die kommunikativen Kompetenzen unterstützen, weiter zu entwickeln, aber auch zu ermutigen diese gezielt anzuwenden. Das setzt auch beim Gesprächspartner Verständnis, Geduld und eine gemeinsame Kommunikationsbasis voraus.

Die vorliegende Broschüre zeigt, wie wichtig es ist mitzureden, sich mit anderen Menschen auszutauschen, selbstbestimmt Wünsche zu äußern, Handlungen und Prozessaktivitäten in sozialer Gemeinschaft zu steuern, um mehr Lebensfreude zu erleben.

Mit dem Projekt Unterstützte Kommunikation (PUK) hat die UK-Regionalgruppe Sachsen 2015 eine neue Initiative gestartet. Ziel war und ist die nachhaltige Verbesserung der Vernetzung und Koordination in außerschulischen Systemen innerhalb der Stadt Leipzig zu erwirken.

Dieses Vorhaben konnte nur erfolgreich umgesetzt werden, weil sich in der Startphase Träger, Organisationen und Institutionen sich gemeinsam der Herausforderung stellten. Im Ergebnis des Handlungsforschungsprojektes wurden nicht nur empirische Daten gewonnen, sondern auch die sich daraus ergebenden Maßnahmen und Perspektiven abgeleitet. Die Präsentation erfolgte im Rahmen einer zweitägigen Fachtagung im Oktober 2016 in Leipzig und verwies auch auf Chancen im System.

Mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes und dem Sächsischen Aktions- und Maßnahmeplan, welcher im Dezember 2016 beschlossen wurde, steht neben der Stärkung der Selbstbetroffenen auch die barrierefreie Kommunikation im Mittelpunkt. Diese neuen Rahmenbedingungen erfordern ein Umdenken der Gesellschaft, vor allem aber der Fachkräfte in medizinischen, therapeutischen und pädagogischen Handlungsfeldern

Das Thema Teilhabe/ Inklusion wurde unter dem Aspekt -Barrierefreiheit-weiter gedacht und reduziert sich nicht nur auf die institutionellen Bedingungen. Damit die Querschnittsaufgabe konsequent über die gesamte Lebensspanne bewältigt werden kann, braucht es die Zusammenarbeit weiterer Akteure.

Das Gemeinwesen mit seinen vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten wird in den nächsten Jahren zunehmend mehr an Bedeutung gewinnen.

20 Jahre – Zeit zum Innehalten, um Ihnen einen imaginären Blumenstrauß mit vielfältigen Einzelbeiträgen zu überreichen. Diese laden Sie ein zurückzuschauen auf die Anfänge im Land Sachsen. Sie beschreiben interessante Projektvorhaben, nehmen Bezug zum aktuellen Wissensstand und zu sozialpolitischen Veränderungen. Die Beiträge werden ergänzt durch die Farbigkeit der UK- Nutzer Portraits, die auf ganz individuelle Art und Weise zu uns sprechen.

Wir wünschen Ihnen beim Blättern und Lesen viel Vergnügen, vor allem aber neue Erkenntnisse über das UK-Land Sachsen.

Ulrike Stollberg Uwe Billerbeck